

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



76805 Polyurethan-Dispersion PU 52

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 27.11.2024

Version: 4.0

Druckdatum: 03.12.2024

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Polyurethan-Dispersion PU 52

Artikelnummer: 76805

UFI: XXQ0-A021-500J-FQUN

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Bindemittel

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

Firma: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

Adresse: Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany

Tel./Fax.: Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606

Internet: www.kremer-pigmente.com

E-Mail: info@kremer-pigmente.com

Importeur: --

1.4. Notrufnummern

Notrufnummern: +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

1.4.2 Giftnotzentrale:

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Reizung der Haut, Kategorie 2
Augenreizung, Kategorie 2
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

H315	Verursacht Hautreizungen.
Cat.: 2	
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
Cat.: 2	
H335	Kann die Atemwege reizen.
Cat.: 3	

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.

2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrensymbole:

76805 Polyurethan-Dispersion PU 52

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 27.11.2024

Version: 4.0

Druckdatum: 03.12.2024

**Signalwort:**

Achtung

Gefahrenhinweise:

H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
EUH208	Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise:

P261	Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden.
P264	Nach Gebrauch gründlich waschen.
P280	Schutzhandschuhe/ -kleidung/ Augen- / Gesichtsschutz tragen.
P304+P340	Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P312	Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P403+P233	Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:**2. 3. Sonstige Gefahren**

Enthält Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-Methyl-2H-Isothiazol-3-on (EG 247-500-7) und 2-Methyl-2H-Isothiazol-3-on (EG 220-239-6) (3:1); 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on
 EUH208: Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**3. 1. Stoffe****3. 2. Gemische**

Chemische Charakterisierung: Wässrige Polyurethan-Dispersion

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe:

Triethylamin (H225-302-311-314-318-331-335); Spez. Konz.-Grenzwerte: H335 >= 1%; REACH Reg.-Nr. 01-2119475467-26-xxxx	1 - 3 %	CAS-Nr: 121-44-8 EINECS-Nr: 204-469-4 EC-Nr: 612-004-00-5
---	---------	---

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (H302-315-317-318-400 (M=1)-H411) Spez. Konz.-Grenzwerte: H317 >= 0.05%; REACH Reg. No. 01-2120761540-60	0.025-0.036 %	CAS-Nr: 2634-33-5 EINECS-Nr: 220-120-9 EC-Nr: 613-088-00-6
--	---------------	--

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) (H301-310-314-317-318-330-400-H410);	0.0002-0.0015 %	CAS-Nr: 55965-84-9 EINECS-Nr: EC-Nr: 613-167-00-5
---	-----------------	---

76805 Polyurethan-Dispersion PU 52

Spez. Konz.-Grenzwerte: H314 >= 0,6%, H315 0,06 - <0,6%, H319 0,06 - <0,6%, H317 >= 0,0015%, H318 >= 0,6%; REACH Reg.-Nr. 01-2120764691-48

Zusätzliche Angaben:

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Einatmen:

Person an frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Mit Seife und unter fließendem Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt:

*Kontaktlinsen entfernen.
Unverletztes Auge schützen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Facharzt aufsuchen.*

Nach Verschlucken:

*Atemwege freihalten.
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.*

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:

*Hautkontakt: verursacht Hautreizungen.
Augenkontakt: Verursacht schwere Augenreizung.
Einatmen: kann die Atemwege reizen.*

Effekte:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:

Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

*Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl.
Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand anpassen.*

Ungeeignete Löschmittel:

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der

76805 Polyurethan-Dispersion PU 52

Seite 4

Überarbeitete Ausgabe: 27.11.2024

Version: 4.0

Druckdatum: 03.12.2024

Brandbekämpfung:

*Keine gefährlichen Verbrennungsprodukte bekannt.
Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.*

5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung

*Besondere Schutzausrüstung für die
Brandbekämpfung:*

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Informationen:

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

*Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen:*

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

*Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser,
Untergrund, Erdreich gelangen lassen.*

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

*Methoden und Material für Rückhaltung
und Reinigung:*

*Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung
zuführen.*

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

*Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
Abschnitt 13 für Hinweise zur Entsorgung beachten.*

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

*Kontakt mit den Augen, Haut und Kleidung vermeiden.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.*

Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

*Anforderungen an Lagerräume und
Behälter:*

*Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand der
Sicherheitstechnik entsprechen.*

*Hinweise zum Brand- und
Explosionsschutz:*

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

76805 Polyurethan-Dispersion PU 52

Seite 5

Überarbeitete Ausgabe: 27.11.2024

Version: 4.0

Druckdatum: 03.12.2024

*Lagerklasse:**12; Nichtbrennbare Flüssigkeiten (TRGS 510)**Weitere Angaben:***7.3. Spezifische Endanwendung***Weitere Angaben:**Keine Information verfügbar.*

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung**8.1. Zu überwachende Parameter***Zu überwachende Parameter (DE):**Triethylamin (CAS 121-44-8)**AGW (TRGS 900): 4,2 mg/m³; 1 ppm**Zu überwachende Parameter:**Triethylamin (CAS 121-44-8) (EU): Kurzzeitwert: 12,6 mg/m³; 3 ppm; Langzeitwert: 8,4 mg/m³; 2 ppm; Haut**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):**Triethylamin (CAS 121-44-8): 8,4 mg/m³ (Arbeitnehmer, Einatmen, Langfristige Exposition - Systemische und Lokale Effekte)**12,6 mg/m³ (Arbeitnehmer, Einatmen, Kurzfristige Exposition - Systemische und Lokale Effekte)**12,1 mg/kg KG/T (Arbeitnehmer, Hautkontakt, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)**PNEC (Predicted No-Effect Concentration):**Triethylamin (CAS 121-44-8):**Süßwasser: 0,11 mg/l**Meerwasser: 0,011 mg/l**Süßwassersediment: 1,575 mg/kg**Meerwassersediment: 0,158 mg/kg**Boden: 0,25 mg/kg**Abwasserreinigungsanlage (STP): 100 mg/l**Periodische Freisetzung: 0.08 mg/l**Zusätzliche Hinweise:***8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition***Technische Schutzmaßnahmen:**Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.**Persönliche Schutzausrüstung**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.**Atemschutz:**Unter normalen Arbeitsbedingungen kein persönlicher Atemschutz*

76805 Polyurethan-Dispersion PU 52

Seite 6

Überarbeitete Ausgabe: 27.11.2024

Version: 4.0

Druckdatum: 03.12.2024

*nötig.**Handschutz:**Schutzhandschuhe. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/die Zubereitung sein.**Handschuhmaterial:**Augenschutz:**Dichtschießende Schutzbrille (EN 166).**Körperschutz:**Arbeitsschutzkleidung**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.*

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<i>Form:</i>	<i>flüssig</i>
<i>Farbe:</i>	<i>gelb, hell</i>
<i>Geruch:</i>	<i>charakteristisch</i>
<i>Geruchsschwelle:</i>	<i>keine Daten verfügbar</i>
<i>pH-Wert:</i>	<i>7.5 - 8.5 (ISO 976)</i>
<i>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</i>	<i>ca. 0°C</i>
<i>Siedepunkt/Siedebereich:</i>	<i>ca. 100°C</i>
<i>Flammpunkt:</i>	<i>nicht entflammbar</i>
<i>Verdampfungsgeschwindigkeit:</i>	<i>nicht anwendbar</i>
<i>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</i>	<i>nicht anwendbar</i>
<i>Obere Explosionsgrenze:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Untere Explosionsgrenze:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Dampfdruck:</i>	<i>23 hPa (20°C)</i>
<i>Relative Dampfdichte:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Dichte:</i>	<i>1.0 - 1.1 g/cm³ (20°C)</i>
<i>Löslichkeit in Wasser:</i>	<i>vollständig mischbar</i>
<i>Verteilungskoeffizient: n-</i>	

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



76805 Polyurethan-Dispersion PU 52

Seite 7

Überarbeitete Ausgabe: 27.11.2024

Version: 4.0

Druckdatum: 03.12.2024

Oktanol/Wasser:

nicht bestimmt

Selbstentzündungstemperatur:

nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur:

nicht bestimmt

Viskosität, dynamisch:

20-500 mPa.s (20°C; ISO 2555)

Explosive Eigenschaften:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften:

keine Daten verfügbar

Schüttdichte:

nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in Lösemittel:

Viskosität, kinematisch:

Brennzahl:

Lösemittelgehalt:

Festkörpergehalt:

38 - 40 % (DIN EN ISO 3251)

Partikelgröße:

Sonstige Angaben:

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen:

Keine Daten vorhanden.

Thermische Zersetzung:

Keine Angaben.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten vorhanden.

10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte

Keine Angaben vorhanden.

10.7. Weitere Angaben

11. Toxikologische Angaben

Folgeseite 8

76805 Polyurethan-Dispersion PU 52

Seite 8

Überarbeitete Ausgabe: 27.11.2024

Version: 4.0

Druckdatum: 03.12.2024

11. 1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*Akute Toxizität*

LD50, oral: > 2000 mg/kg
Triethylamin: 730 mg/kg (Ratte)
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: 490 mg/kg (Ratte)
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (EG 247-500-7) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (EG 220-239-6) (3:1): 64 mg/kg (Ratte)

LD50, dermal: > 2000 mg/kg
Triethylamin: 580 mg/kg (Kaninchen)
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: > 5000 mg/kg (Kaninchen)
Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (EG 247-500-7) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (EG 220-239-6) (3:1): 87,12 mg/kg (Kaninchen)

LC50, inhalativ: > 20 mg/l (4h, vapor)
Triethylamin: 7,22 mg/kg (Ratte)
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: 0,21 mg/l (Schätzwert)
Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1): 0,33 mg/l (4h, Ratte; OECD 403)

*Primäre Reizwirkung**An der Haut:**Reizwirkung: Reizt die Haut.**Am Auge:**Verursacht schwere Augenreizung.**Einatmen:**Triethylamin: Kann die Atemwege reizen.**Verschlucken:**Sensibilisierung:**Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.**Mutagenität:**Keine Daten vorhanden.**Reproduktionstoxizität:**Keine Daten vorhanden.**Cancerogenität:**Keine Daten vorhanden.**Teratogenität:**Keine Information verfügbar.**Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):*

Triethylamin:
Einmalige Exposition: kann die Atemwege reizen.

*Aspirationsgefahr:**Nicht anwendbar*

76805 Polyurethan-Dispersion PU 52

Seite 9

Überarbeitete Ausgabe: 27.11.2024

Version: 4.0

Druckdatum: 03.12.2024

11.2. Angaben über sonstige Gefahren*Endokrinschädliche Eigenschaften:*

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12. Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität***Fischtoxizität:*

*Triethylamin: LC50: 24 mg/ml (96h, Oryzias latipes)
Triethylamin: NOEC: 3,2 mg/l (60d, Oncorhynchus mykiss)
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: LC50: 16,7 mg/l (96h, Cyprinodon variegatus); LC50: 1,9 mg/l (96h, Oncorhynchus mykiss; OECD 203); NOEC: 0,21 mg/l (96h, Oncorhynchus mykiss; OECD 215)
Kupfer: LC50: 0,0384 mg/l (96h, Pimephales promelas; Read-across)*

Daphnientoxizität:

*Triethylamin: LC50: 17 mg/l (48h, Ceriodaphnia Dubia)
Triethylamin: NOEC: 11 mg/l (21d, Daphnia magna)
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: EC50: 2,94 mg/l (48h, Daphnia magna; OECD 202); EC0: 0,643 mg/l (48h, Daphnia magna; OECD 202); EC50: 0,9893 mg/l (96h, Mysidopsis bahia); NOEC: 1,2 mg/l (21d, Daphnia magna; OECD 211); NOEC: 1,9 mg/l (21d, Daphnia magna; OECD 211)
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1): EC50: 0,16 mg/l (48h, Daphnia magna); NOEC: 0,1 mg/l (21d, Daphnia magna)*

Bakterientoxizität:

Triethylamin: EC50: 95 mg/l (17h, Pseudomonas putida)

Algentoxizität:

*Triethylamin: EC50: 24,8 mg/l (96h, Desmodus Desmodesmus subspicatus; OECD 201)
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on: ErC50: 0,8 mg/l, NOEC: 0,21 mg/l (72h, Pseudokirchneriella subcapitata; OECD 201); ErC50: 0,36 mg/l, NOEC: 0,15 mg/l (72h, Skeletonema costatum; OECD 201)
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1): ErC50: 0,037 mg/l (72h, Selenastrum capricornulum)*

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

1,2-Benzisothiazol ist leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotential

*Triethylamin: log POW: 1,45 (25°C)
1,2-Benzisothiazol-3(H)-on: log POW: 0,7 (20°C)
Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1): log POW: -0,71 - 0,75 (OECD 107)*

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden.

76805 Polyurethan-Dispersion PU 52

Seite 10

Überarbeitete Ausgabe: 27.11.2024

Version: 4.0

Druckdatum: 03.12.2024

12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12. 6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12. 7. Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Verhalten in Kläranlagen:

Weitere Hinweise zur Ökologie:

AOX-Hinweis:

13. Hinweise zur Entsorgung**13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Produkt:

Nicht zusammen mit Hausmüll entsorgen.

Muss unter Beachtung der nationalen und lokalen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Abfallschlüsselnr.:

Ungereinigte Verpackung:

Entsorgen unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüsselnr.:

14. Angaben zum Transport**14. 1. UN Nummer**

ADR, IMDG, IATA

14. 2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR/RID:

Kein Gefahrgut nach ADR.

IMDG/IATA:

Kein Gefahrgut nach IMDG.

14. 3. Transport Gefahrenklassen

ADR-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

Klassifizierungscode:

76805 Polyurethan-Dispersion PU 52

Seite 11

Überarbeitete Ausgabe: 27.11.2024

Version: 4.0

Druckdatum: 03.12.2024

*Tunnelbeschränkungscode:**IMDG-Klasse:**nicht anwendbar**Gefahrzettel:**EmS-Nr.:**IATA-Klasse:**nicht anwendbar**Gefahrzettel:***14. 4. Verpackungsgruppe***ADR/RID:**nicht anwendbar**IMDG:**IATA:***14. 5. Umweltgefahren***Keine***14. 6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender***Kein Gefahrstoff im Sinne der Transportvorschriften.***14. 7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten***nicht anwendbar***14. 8. Sonstige Angaben**

15. Rechtsvorschriften**15. 1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch***Wassergefährdungsklasse:**WGK 1; schwach wassergefährdend (AwSV)**Störfallverordnung:**Seveso-III-Richtlinie: Richtlinie 2012/18/EU trifft nicht zu.**Hinweise zu**Beschäftigungsbeschränkung:**Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (MuSchG) für werdende oder stillende Mütter beachten.**Verwendungsbeschränkung/-verbote:**EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse Eingetragen Nr. 3**Technische Anleitung Luft:***15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung***Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für diesen Stoff nicht erforderlich.***15. 3. Sonstige Vorschriften***Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: Nicht anwendbar*

Folgesseite 12

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



76805 Polyurethan-Dispersion PU 52

Seite 12

Überarbeitete Ausgabe: 27.11.2024

Version: 4.0

Druckdatum: 03.12.2024

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 - Stoffe die zum Abbau der Ozonschicht führen: nicht reguliert / nicht anwendbar

Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 - Persistente organische Schadstoffe: nicht reguliert / nicht anwendbar

16. Sonstige Angaben

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.